

Erneut muss das Rheinwäldli Bäume lassen

Im Naherholungsgebiet Rheinwäldli fällen die Stadt Chur und die Netzgesellschaft Swissgrid 240 Bäume. Dies, weil der vorgeschriebene Sicherheitsabstand zu den Starkstromleitungen nicht mehr eingehalten wird.



Michael Jauch, Toni Jäger und Urs Crotta (von links) informieren über die Holzarbeiten im Churer Rheinwäldli. (FOTO OLIVIA ITEM)

► STEFANIE STUDER

Das Rheinwäldli wird ziemlich anders aussehen – aber wir haben keine andere Wahl», sagte Urs Crotta. Der Leiter des städtischen Grün- und Werkbetriebs informierte gestern gemeinsam mit Toni Jäger, Leiter der Abteilung Wald und Alpen der Stadt Chur, sowie Michael Jauch von der Firma Swissgrid über die kommende Sicherheitsholzerei im Churer Naherholungsgebiet. In zwei Etappen werden rund 240 Bäume mit einem Volumen von insgesamt 180 Kubikmeter gefällt. Vorwiegend handelt es sich dabei um Nadelholz, allem voran Föhren. Aber auch einige der schnellwach-

senden Pappeln beim Kieswerk müssen gefällt werden. Zudem werden im Gebiet Geissweide und Chur West weitere Bäume entfernt. Davon seien aber weder ganze Waldteile noch derart stark frequentierte Gebiete wie das Rheinwäldli betroffen.

Die erste Etappe beginnt kommende Woche und dauert etwa bis Anfang Februar. Während dieser Zeit müssen Teilstrecken des Rheindammwegs und des Reitwegs zwischen Kieswerk und Spielplatz Haldenstein werktags von 7.30 bis 17 Uhr komplett gesperrt werden. Die zweite Fälletappe ist im kommenden Winter geplant.

Gefährliche Lichtbögen vermeiden

Grund für die Holzarbeiten ist die Einhaltung des Sicherheitsabstands zwischen den Bäumen und Starkstromleitungen. Denn laut dem Merkblatt «Holzen» von Swiss-

grid wurde der Abstand von bisher sieben auf zehn Meter erhöht. Dies, um den Kontakt von Bäumen mit den 380 Kilovolt-Leitungen zu vermeiden. Bei einem Kontakt könnten sogenannte Lichtbögen oder Funkschlag entstehen, erklärte Michael Jauch, bei Swissgrid zuständigen für Holzarbeiten unter Hochspannungsleitungen. Als Verantwortliche für den Betrieb des Schweizer Hochspannungsnetzes übernimmt die Netzgesellschaft die Kosten der Sicherheitsholzerei.

Die zweite Sicherheitsholzerei

Vor einigen Jahren bereits mussten auf dem schmalen Waldstreifen zwischen Autobahn und Rhein Holzarbeiten durchgeführt werden, damals aus Sicherheitsgründen für die Autofahrer auf der A13. 1998 war es zu einem tödlichen Unfall gekommen, als einer der Bäume auf die Autobahn stürzte. Dass nun im

gleichen Gebiet erneut ein Eingriff vorgenommen werde, führe sicherlich zu einem «Rummel» in der Bevölkerung, so Oberförster Crotta. «Schon beim Markieren der Bäume haben sich die Leute betroffen gezeigt.» Die Bäume nur zurückzuschneiden, sei aber keine Option, führte Toni Jäger aus. Erstens würden die Äste rasch nachwachsen, und zweitens könnten die Bäume von Pilzen befallen werden und ihre Äste verlieren. Dies führe wiederum zu einem Sicherheitsrisiko.

Positiv ist laut Crotta, dass die Holzungen aus ökologischer Sicht keine Verschlechterung für den Wald bedeuten. Durch die Entfernung der Bäume gelange mehr Licht auf den Boden, weshalb sich neben den teilweise bereits natürlich vorhandenen Jungpflanzen eine zusätzliche Verjüngung einstelle und so nur geringe Ersatzpflanzungen erforderlich seien.

DIE SCHÄTZE DES BÜNDNER STAATSARCHIVS (XVIII)

Die Vertreibung der Bündner aus Venetien

Im Laufe des Jahres 1766 mussten etwa 3000 Bündner aus rund 1000 Familien Venedig und sein Hoheitsgebiet in Oberitalien, die Terra Firma der Republik, verlassen, weil Graubünden sich von Venedig als Bündnispartner ab- und im dritten Mailänder Kapitulation dem unter habsburgischer Oberhoheit stehenden Herzogtum Mailand zugewandt hatte. Damit ging eine lange Vorgeschichte zu Ende. Denn in den vorhergehenden Jahrzehnten hatten sich immer mehr Bündner in der Republik Venedig niedergelassen, die seit der Eroberung des Veltlins durch die Drei Bünde 1512 unmittelbare Nachbarin Graubündens war. Vor allem durch ihre Kaffeehäuser und Zuckerbäckereien – sie waren die ersten in Europa, die öffentlich und kommerziell Kaffee ausschenkten – gelangten diese Bündner in Venedig und in Venetien zu beträchtlichem Wohlstand. Dazu zählten auch viele Bündner als Branntweinverkäufer und Likörfabrikanten. So kam es, dass sich 1704 in Venetien von den 104 Zuckerbäckereien 95 in Bündner Händen befanden, von den 100 Likörverkaufsstellen 75. Dies blieb nicht ohne politische Fol-

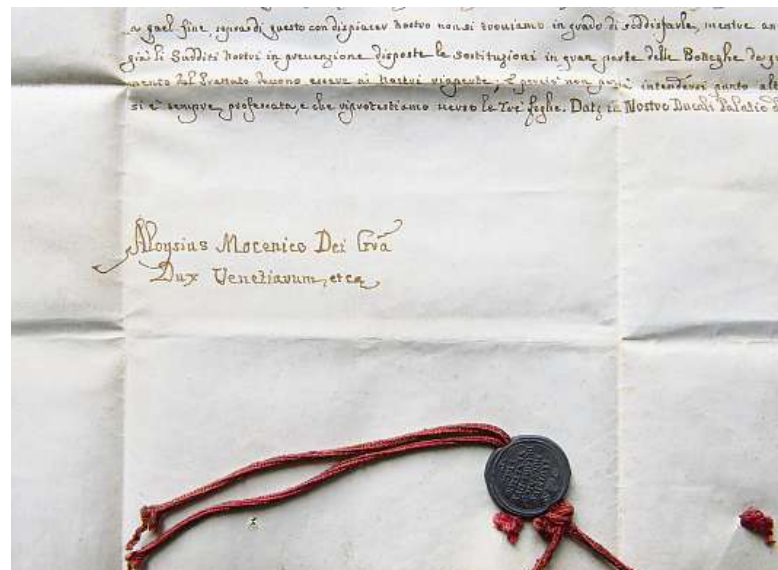
gen, sodass 1706 der Freistaat und die Serenissima Repubblica di San Marco einen Bündnisvertrag abschlossen, der Venedig die Werbung von Bündner Söldnern gestattete und Graubünden reichlich Geld und Pensionen einbrachte.

Doch der Erfolg der Bündner erregte den Konkurrenzneid der Ein-

heimischen, die mehrmals die Bündner beim religiösen Sittengericht verklagten, weil diese in ihrer überwiegenden Mehrheit im katholischen Venetien reformiert waren und blieben. Schliesslich gab die Regierung der Republik mit dem Dogen an der Spitze nach und legte den Bündnern zunehmend Han-

dels- und Zollbeschränkungen auf. Zudem zahlte Venedig Sold und Pensionen keineswegs immer pünktlich, sodass Graubünden sich dann wieder für Mailand entschied und 1763 das erwähnte dritte Bündnis mit dem Herzogtum abschloss. Venedig reagierte sofort und heftig und kündigte den Vertrag von 1706, alle die Bündner mussten die Republik verlassen.

Selbstverständlich hat dieser historische Vorgang auch im Bündner Staatsarchiv viele Dokumente hinterlassen, unter denen das Schreiben in lateinischer und italienischer Sprache hervorsticht, mit welchem der damalige Doge von Venedig, Aloysius Mocenico, im Jahre 1763 das Bündnis mit den Bündnern von 1706 kündigt. Der Anfang vom Ende der grossen Bündner Kolonie in der Lagunenstadt und in der Republik Venedig. Der Kündigungsbrief wurde damals vom Dogen mit Blei gesiegelt – nach Angaben Reto Weiss, Bündner Staatsarchivar, eine Seltenheit, denn vielfach glaubte man in der Archivlehre bisher, nur der Papst habe seine Bullen mit einem Bleisiegel versehen. HANSMARTIN SCHMID



Der Kündigungsbrief von 1763, unterzeichnet von «Aloysius Mocenico Dei Gva (Gratia) Dux Venetiarum» (durch die Gnade Gottes Doge von Venedig) und dem Bleisiegel des Dogen. (FOTO OLIVIA ITEM)

www.kinochur.ch

Samstag, 14.01.2017

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 081 258 34 34

Sing - Der Koala Booster Moon veranstaltet eine grosse Casting-Show.
12.45 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

Vaiana - Die mutige Vaiana segelt in ihr grösstes Abenteuer und ergründet traumhafte Unterwasserwelten.
15.00 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

Passengers - Aurora und Jim sind an Bord eines Raumschiffs, das sie zu einem anderen Planeten bringen soll.
17.30 **2D**
20.00 **3D** Deutsch ab 12 J.

Why Him? - Ned kann den reichen Freund seiner Tochter nicht leiden.
22.30 Deutsch ab 12 empf 14 J.

KINOCENTER Theaterweg 11 - 081 258 32 32

Plötzlich Papa! - Demain Tout Commence - Samuel (Omar Sy) erfährt, dass er eine Tochter hat um die er sich alleine kümmern soll!
12.45, 19.45, 22.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Einfach Leben - Eine Genossenschaft zelebriert die Einfachheit des Lebens. Der neue Film von Hans Haldimann.
12.45 **Nur bis Mittwoch** Dialekt ab 6 empf 8 J.

Vier gegen die Bank - Vier Männer ohne Perspektive planen einen Bankraub um ihre Ersparnisse zurückzuholen.
13.15 Deutsch ab 12 empf 14 J.

Allied: Vertraute Fremde - Die Liebe eines Geheimdienstoffiziers und einer Widerstandskämpferin im Zweiten Weltkrieg. Mit Brad Pitt.
15.00 Deutsch ab 12 empf 14 J.

Sing - Der Koala Booster Moon veranstaltet eine grosse Casting-Show.
15.15 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

Ballerina - Félicie, das Waisenmädchen, hat eine grosse Leidenschaft: das Tanzen.
15.30 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

La La Land - Romantische Komödie mit Emma Stone und Ryan Gosling als singendes und tanzendes Leinwandpaar. 7 Golden Globe 2017.
17.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

The Great Wall - Fantasiefilm mit Matt Damon über eine legendäre Schlacht rund um die Chinesische Mauer.
17.30 **2D**
20.00 **3D** Deutsch ab 12 empf 14 J.

Poveri Ma Richi - Komödie um eine Familie, die 100 Millionen Euro gewinnt und erkennt, dass reich sein gar nicht so einfach ist.
17.45 **Italiano ohne Untertitel** ab 10 J.

Why Him? - Ned kann den reichen Freund seiner Tochter nicht leiden.
20.00 Deutsch ab 12 empf 14 J.

Assassin's Creed - Verfilmung des Kult-Games mit Michael Fassbender.
22.15 **2D** Deutsch ab 12 empf 14 J.

Passengers - Aurora und Jim sind an Bord eines Raumschiffs, das sie zu einem anderen Planeten bringen soll.
22.30 **2D** Deutsch ab 12 J.

Sonntag, 15.01.2017

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 081 258 34 34

Vaiana - Die mutige Vaiana segelt in ihr grösstes Abenteuer.
11.30 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

Passengers - Aurora (Jennifer Lawrence) und Jim (Chris Pratt) sind zwei Passagiere an Bord eines Raumschiffs, das sie zu einem neuen Leben auf einem anderen Planeten bringen soll.
14.00 Deutsch, 21.00 E/d/f **3D**
18.30 Deutsch **2D** ab 12 J.

Kultur Kino Chur: Worlds Apart - Ein Trigon Film Drei packende Liebesgeschichten die in Athen von heute spielen.
16.30 **Vorpremiere** OV/d/f ab 12 J.

KINOCENTER Theaterweg 11 - 081 258 32 32

Burg Schreckenstein - Der 11-jährige Steph soll, damit sich seine Noten verbessern, auf ein Internat in die alte Burg Schreckenstein wechseln.
10.30 Deutsch ab 6 empf 8 J.

Rogue One: Star Wars Story - Eine Gruppe ungleicher Rebellen schliesst sich zusammen, um die geheimen Pläne des gefürchteten Todessterns zu stehlen.
10.45 **2D** Deutsch ab 12 empf 14 J.

Captain Fantastic - Einmal Wildnis und zurück - Die Einsiedlerfamilie sieht sich mit der Zivilisation konfrontiert.
11.00 Deutsch ab 12 empf 14 J.

Magnus - Dokumentarfilm über das junge Schach-Ausnahmetalent Magnus Carlsen aus Norwegen.
12.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Plötzlich Papa! - Demain Tout Commence - Samuel (Omar Sy) erfährt, dass er eine Tochter hat um die er sich alleine kümmern soll!
13.30, 20.30 Deutsch ab 6 empf 10 J.

Sing - Der Koala Booster Moon veranstaltet eine grosse Casting-Show.
13.30, 18.45 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

Ballerina - Félicie, das Waisenmädchen, hat eine grosse Leidenschaft: das Tanzen.
14.30 **2D** Deutsch ab 6 empf 8 J.

The Great Wall - Fantasiefilm mit Matt Damon über eine legendäre Schlacht rund um die Chinesische Mauer.
16.00 **3D** Deutsch
21.00 **2D** E/d/f ab 12 empf 14 J.

Why Him? - Ned kann den reichen Freund seiner Tochter nicht leiden.
16.00, 21.00 Deutsch ab 12 empf 14 J.

Einfach Leben - Eine Genossenschaft zelebriert die Einfachheit des Lebens. Der neue Film von Hans Haldimann.
16.30 **Nur bis Mittwoch** Dialekt ab 6 empf 8 J.

Poveri Ma Richi - Komödie um eine Familie, die 100 Millionen Euro gewinnt und erkennt, dass reich sein gar nicht so einfach ist.
18.15 **Italiano ohne Untertitel** ab 10 J.

La La Land - Romantische Komödie mit Emma Stone und Ryan Gosling als singendes und tanzendes Leinwandpaar. 7 Golden Globe 2017.
18.30 E/d/f ab 6 empf 10 J.

Jugendschutz: Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.